

# STRATEGISCHE PARTNERSCHAFT IN COTTBUS



> Die LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG ist eines der größten und renommiertesten wasserwirtschaftlichen Unternehmen im Bundesland Brandenburg: Sie sichert

die Trinkwasserversorgung für die rund 100 000 Einwohner von Cottbus und für ca. 35 000 Menschen in etwa 20 Umlandgemeinden. Überdies verantwortet sie die Abwasserentsorgung in Cottbus und in 12 umliegenden Gemeinden.

Mit Vertragsunterzeichnung am 16. Januar 2004 übernahm Eurawasser 28,9 Prozent der LWG. Weitere Gesellschafter der

LWG sind die Stadt Cottbus mit einem Kapitalanteil von 50,1 Prozent sowie die Umlandgemeinden und Zweckverbände mit 21 Prozent. Die Zusammenarbeit mit der LWG ist als strategische Partnerschaft angelegt, bei der Eurawasser die LWG systematisch bei der weiteren Entwicklung als modernes kommunales Unternehmen der Wasser- und Abwasserwirtschaft unterstützt: Ziel ist es, den Menschen in Cottbus und in der Lausitz gemeinsam mit der LWG die bestmögliche Wasserqualität, eine sichere Abwasserentsorgung, stabile und bezahlbare Preise, kundenfreundlichen Service sowie wirtschaftlich-technische Perspektiven für die Zukunft der Region zu bieten. Eurawasser unterstützt die LWG bei der Neuakquisition sowie der Planung und Umsetzung von Ver- und Entsorgungsprojekten.

Der LWG wiederum kommt innerhalb der Eurawasser Gruppe eine besondere Bedeutung als Kompetenzzentrum für regenerative Energien zu. So praktiziert sie bereits seit 2006 die Co-Vergärung in den Faultürmen ihrer Kläranlage Cottbus. Im Dezember 2010 wurde auf dem gleichen Gelände eine zweistufige Biogaserzeugung der Firma GICON in Betrieb genommen. In beiden Prozessen wird Biogas hergestellt, das dann zur weiteren Verstromung und Abgaswärmenutzung den drei auf der Kläranlage installierten Blockheizkraftwerken zugeführt wird.

Mit der Integration dieses GICON-Biogassystems in die Energie-Infrastruktur der Kläranlage Cottbus wurde eine wichtige Voraussetzung geschaffen, um das »Kommunale Entsorgungszentrum« als gemeinsames Zukunftsprojekt von Stadt, LWG und Eurawasser realisieren zu können. Ziel ist es einmal,



Cottbus

## > KONTAKT

### Geschäftsführung:

LWG Lausitzer Wasser  
GmbH & Co. KG  
Jens-Erik Wegner,  
Reinhard Beer  
Tel. +49 355 / 350 11 01  
Fax +49 355 / 350 11 09  
info@lwgnet.de

Eurawasser Aufbereitungs-  
und Entsorgungs GmbH Berlin  
Media & Press Services  
Tel. +49 30 / 893 853 0  
Fax +49 30 / 893 853 99  
presse@eurawasser.de  
www.eurawasser.de

sämtliche biogenen Abfälle und Wertstoffe von Cottbus und des Umlandes auf der Kläranlage anzunehmen und diese energetisch und/oder stofflich zu verwerten

Eine weitere Investition in die Zukunft ist die Beteiligung der LWG an der Renaturierung der früheren Lausitzer Bergbauregion, die das Unternehmen seit Anfang 2007 für die Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbauverwaltungsgesellschaft (LMBV) umsetzt.

Durch diese und andere Erfolge werden sich langfristig die Marktstellung, Wettbewerbsfähigkeit, Effektivität und Ertragskraft der LWG weiter deutlich verbessern. Dabei kann die LWG durch die Partnerschaft mit Eurawasser von den wissenschaftlichen Einrichtungen und Forschungen der weltweit tätigen Muttergesellschaft SUEZ ENVIRONNEMENT profitieren.

Eine besondere Verantwortung für die Region übernimmt die Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG, indem sie jungen Leuten berufliche Chancen bietet. In ihrer modernen Lehrwerkstatt in Cottbus bildet sie zukünftige Anlagenmechaniker aus, und das nicht nur für den eigenen Facharbeiternachwuchs. Als von der IHK Cottbus anerkannte Prüfwerkstatt fungiert die LWG auch als Ausbildungsbetrieb für benachbarte Trink- und Abwasserzweckverbände, Stadtwerke und andere Unternehmen. Dabei erhalten die jungen Leute in einer dreieinhalbjährigen Lehre umfangreiches theoretisches und praktisches Wissen in der handwerklichen und maschinellen Metallbearbeitung sowie Grundkenntnisse in der Elektrotechnik. Darüber hinaus durchlaufen sie im Unternehmen alle Stationen der Wasserver- und Abwasserentsorgung und absolvieren eine Schweißerausbildung. Auf diese Weise wird eine intensive

berufstheoretische Ausbildung mit konkreter wasserwirtschaftlicher Praxis verbunden. Von der hohen Qualität der Lehre zeugt die Tatsache, dass bereits viermal der bundesbeste Auszubildende der Fachrichtung Anlagenmechaniker aus der LWG kam.

Doch die LWG bietet nicht nur diesen jungen Leuten eine berufliche Perspektive. Sie engagiert sich ebenso für die Ausbildung des Ingenieur-Nachwuchses und fungiert als Praxispartner der BTU Cottbus. Darüber hinaus ist die LWG seit ihrer Gründung ein verlässlicher Arbeitgeber in der Region, in dem nicht nur die Arbeitsplätze erhalten blieben, sondern durch das wachsende Dienstleistungs- und Projektgeschäft auch neue Arbeitsplätze entstanden. <

### Daten & Fakten:

- Modell: Beteiligung
- Anteile: 28,9%
- Vertragspartner: Stadt Cottbus
- Wasserversorgung für 135.000 Einwohner
- Abwasserentsorgung für 122.000 Einwohner
- Mitarbeiter: 199
- Eigene Azubis: 9

